Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

Auslegeordnung «Seengemeinden»

Auswertung der konsultativen Bevölkerungsumfrage

28.01.2022

Bilden und forschen. graubünden

Inhaltsverzeichnis

_Übersicht

1 Einleitung: Erhebung und Methodik 02

2 Zusammenarbeit zwischen Sils, Silvaplana und St. Moritz 05

Beurteilung aktuelle Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden 06

Möglichkeiten der verstärkten Zusammenarbeit 07

Weitere Bereiche, wo Zusammenarbeit sinnvoll sein könnte 11

Schulkooperation Standorte Primarschule 12

Schulsprache Primarschule 16

«Campus-Modell» St. Moritz 17

3 Fazit 18

Fusion 19

Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden 21

Status quo, interkommunale Zusammenarbeit oder Fusion? 23

4 Zusatzfrage zu einer allfälligen Fusion 25

Name der fusionierten Gemeinde (Auswahl) 26

Name der fusionierten Gemeinde (anderer Name) 27

5 Zusammenfassung wesentliche Erkenntnisse 28

6 Literatur 32

7 Anhang 34

Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

1 Einleitung: Erhebung und Methodik

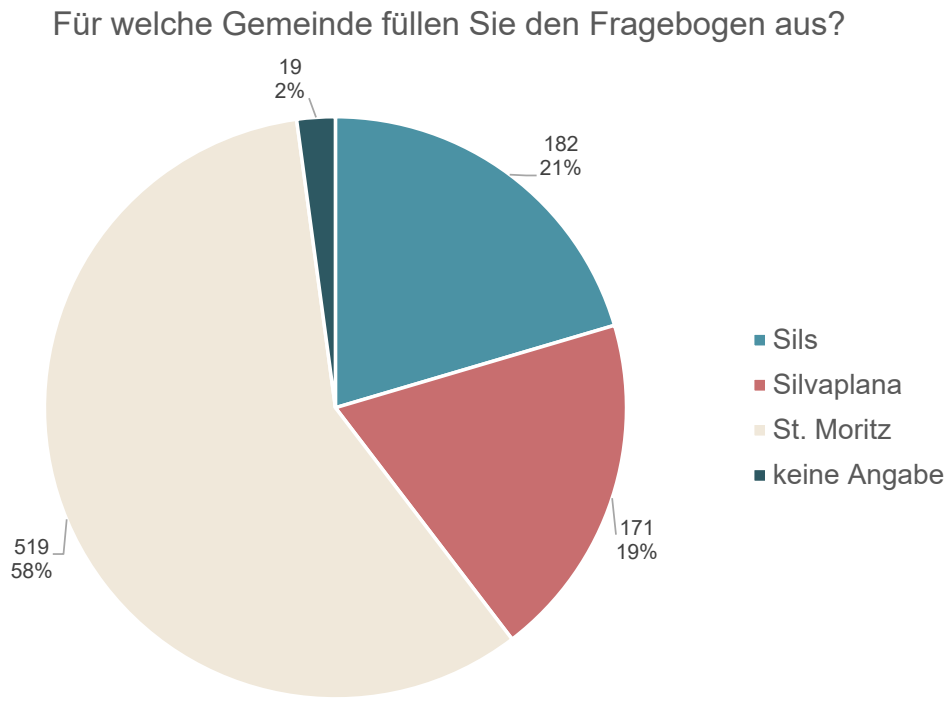
Bilden und forschen. graubünden

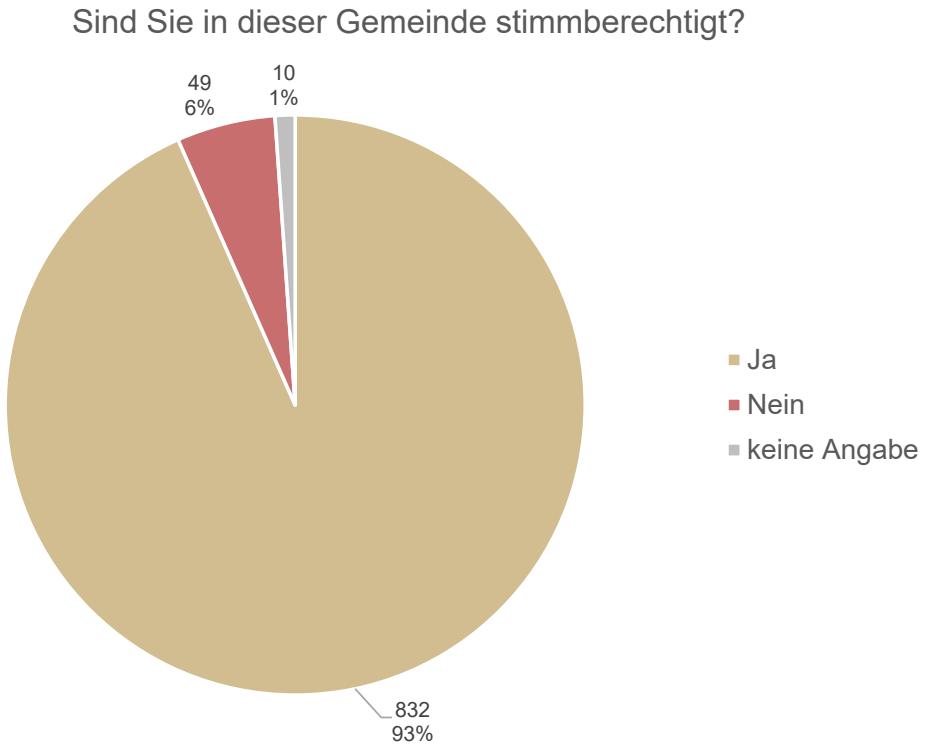
Erhebung und Methodik

Methodische Eckwerte		
Methode	Schriftliche Befragung & Online-Befragung der Bevölkerung der Gemeinden Sils, Silvaplana und St. Moritz	
Anzahl Umfrageantworten **a) insgesamt:** davon Stimmberechtigte: **b) Gemeinde Sils:** davon Stimmberechtigte: **c) Gemeinde Silvaplana:** davon Stimmberechtigte: **d) Gemeinde St. Moritz:** davon Stimmberechtigte: **e) Keine Angabe**	Anzahl Umfrageantworten: a) 891 832 (20% der Stimmberechtigten) b) 182 171 (35% der Stimmberechtigten) c) 171 164 (22% der Stimmberechtigten) d) 519 495 (17% der Stimmberechtigten) e) 19 2	Anzahl Einwohner/innen per 31.12.20[1]: a) 6'781 4'138 b) 715 484 c) 1'121 750 d) 4'945 2'904 e) /
Zeitraum	01. – 20. Dezember 2021 (postalische Antworten berücksichtigt bis 31. Dezember 2021)	
Gewählte Form des Fragebogens	Online: 617 (69%) Print: 274 (31%)	

[1] Datenquelle: Kanton Graubünden (2021)

# Zugehörigkeit zu Gemeinde und Stimmberechtigung
_N=891



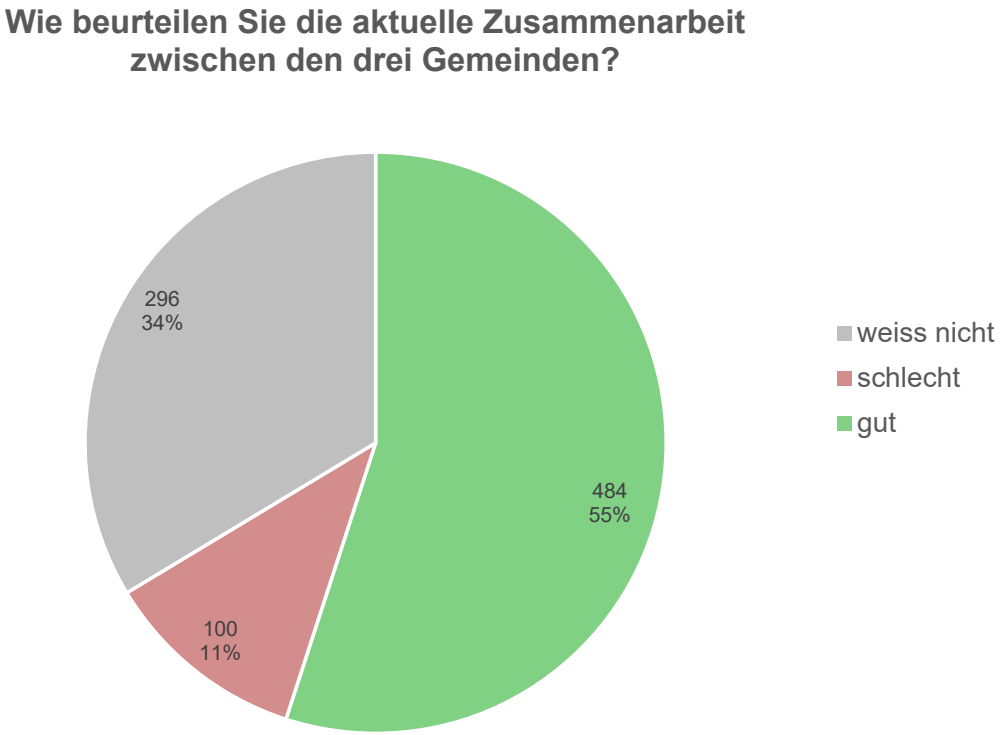


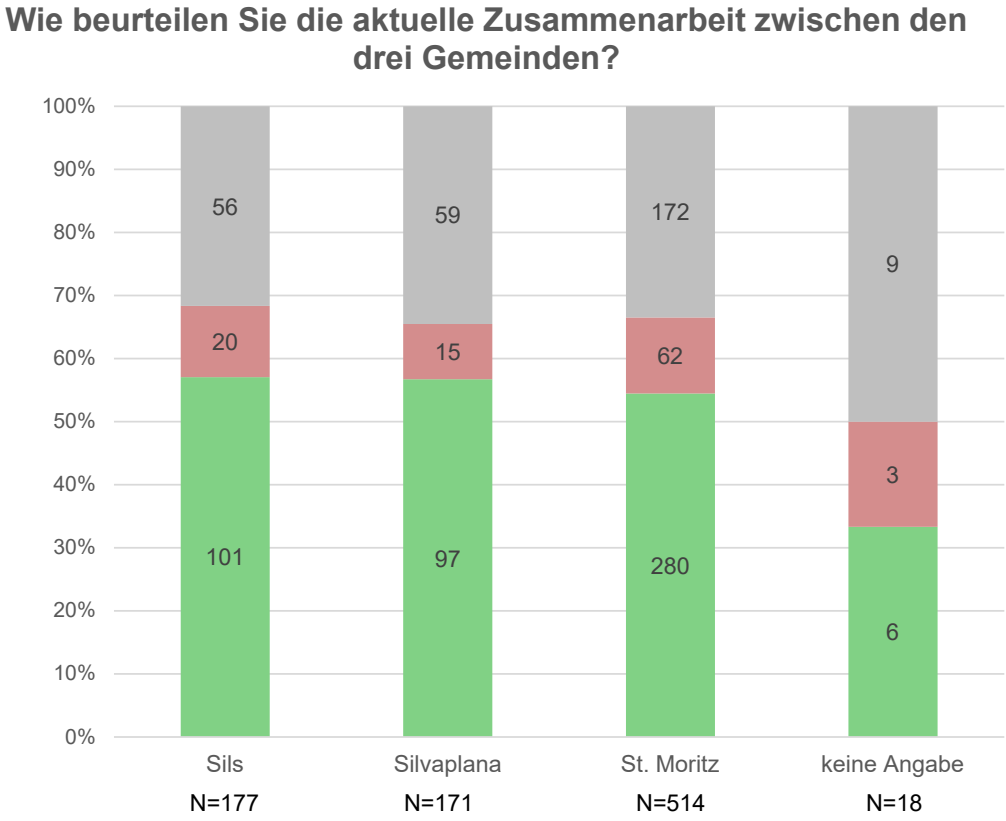
Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

2 Zusammenarbeit zwischen Sils, Silvaplana und St. Moritz

Beurteilung aktuelle Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden

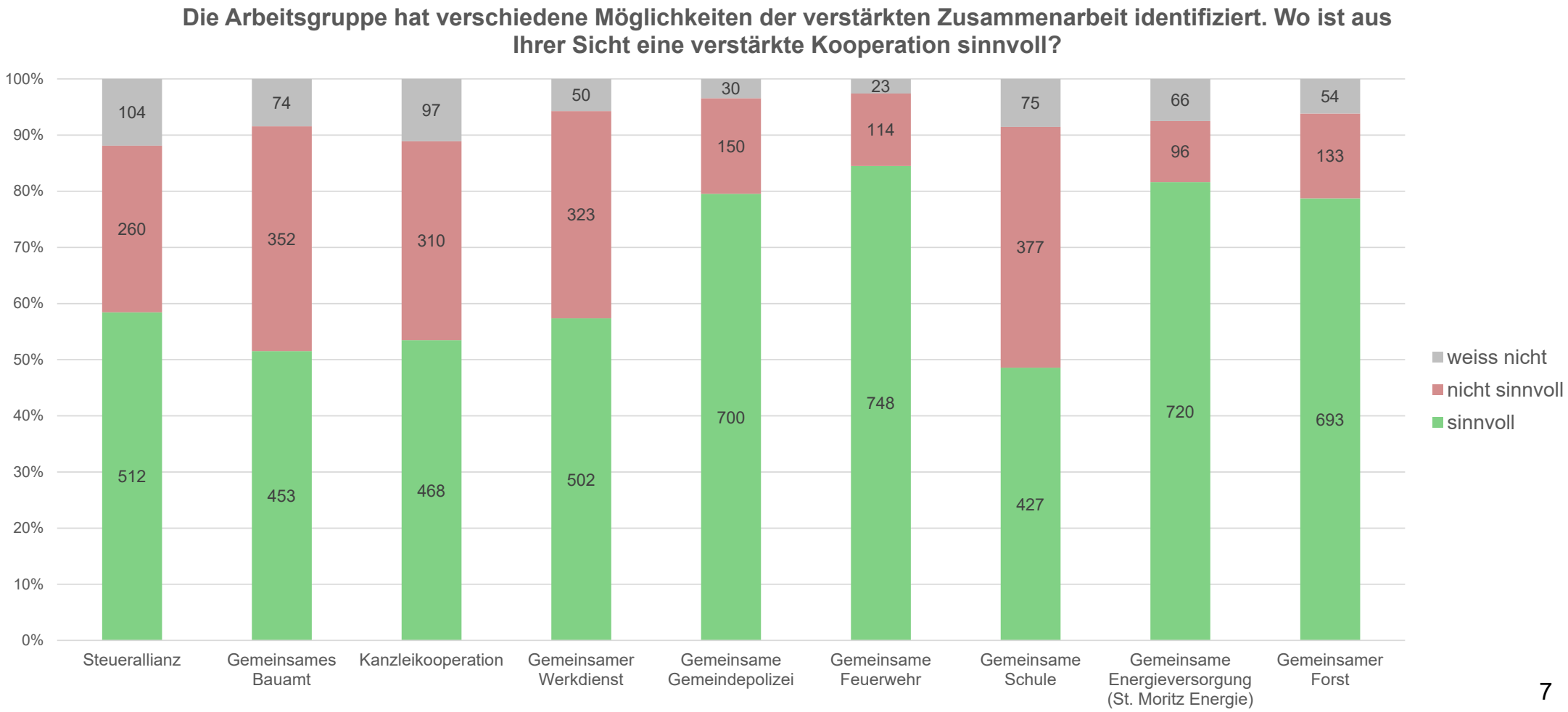
_N=880





Möglichkeiten der verstärkten Zusammenarbeit

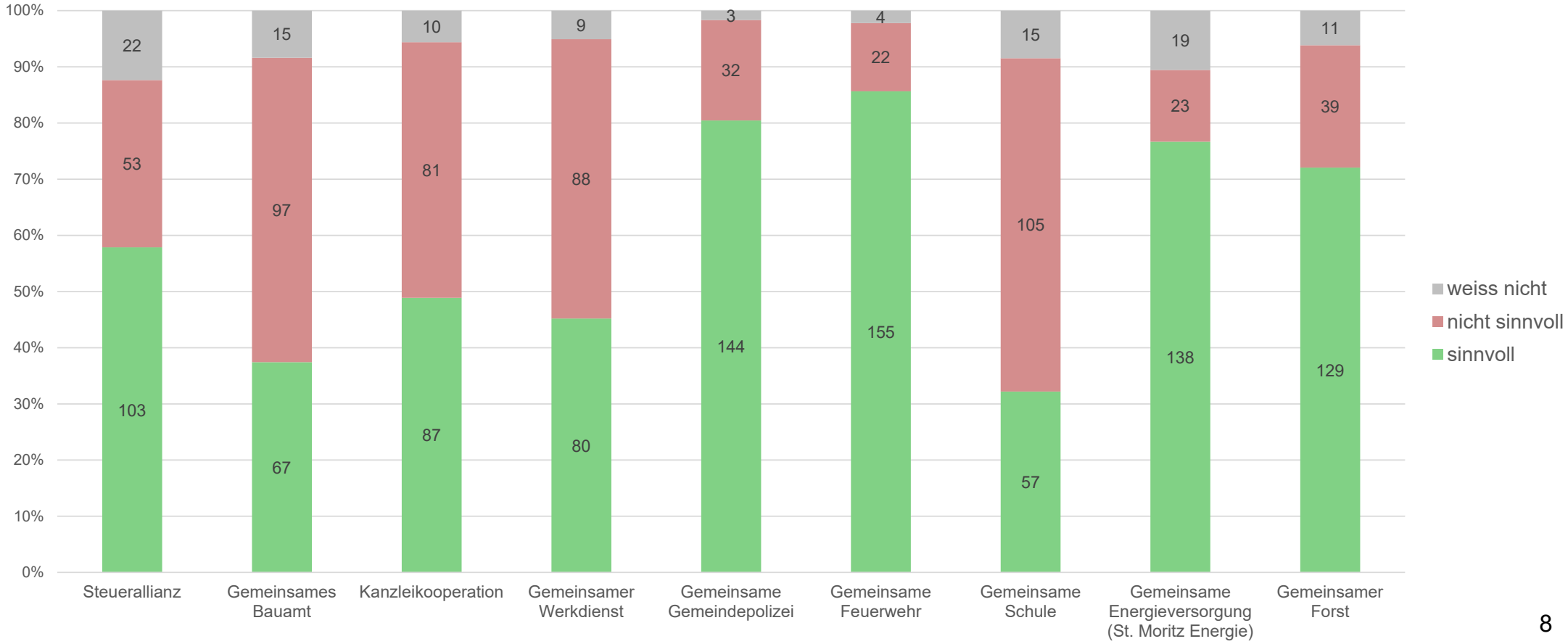
_N=875-885



Möglichkeiten der verstärkten Zusammenarbeit – nur Sils

_N=177-181

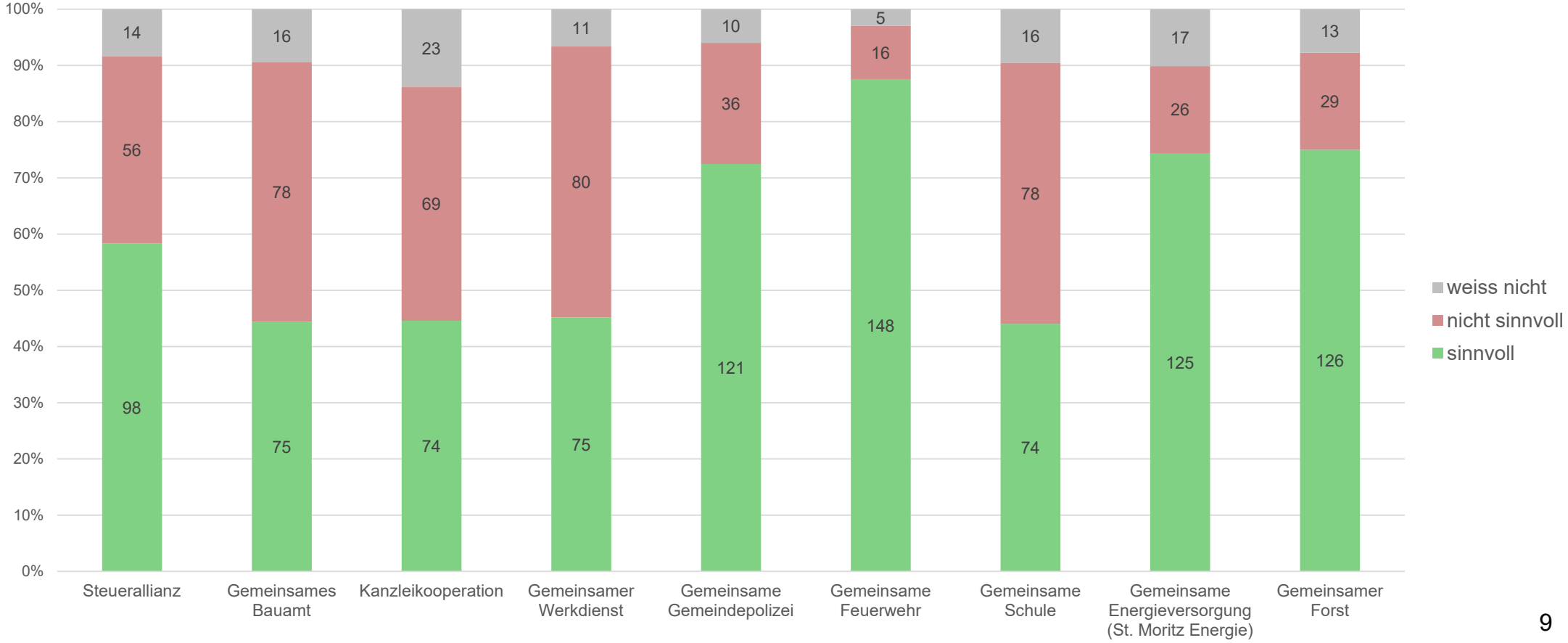
Sils: Die Arbeitsgruppe hat verschiedene Möglichkeiten der verstärkten Zusammenarbeit identifiziert. Wo ist aus Ihrer Sicht eine verstärkte Kooperation sinnvoll?



Möglichkeiten der verstärkten Zusammenarbeit – <u>nur Silvaplana</u>

_N=166-169

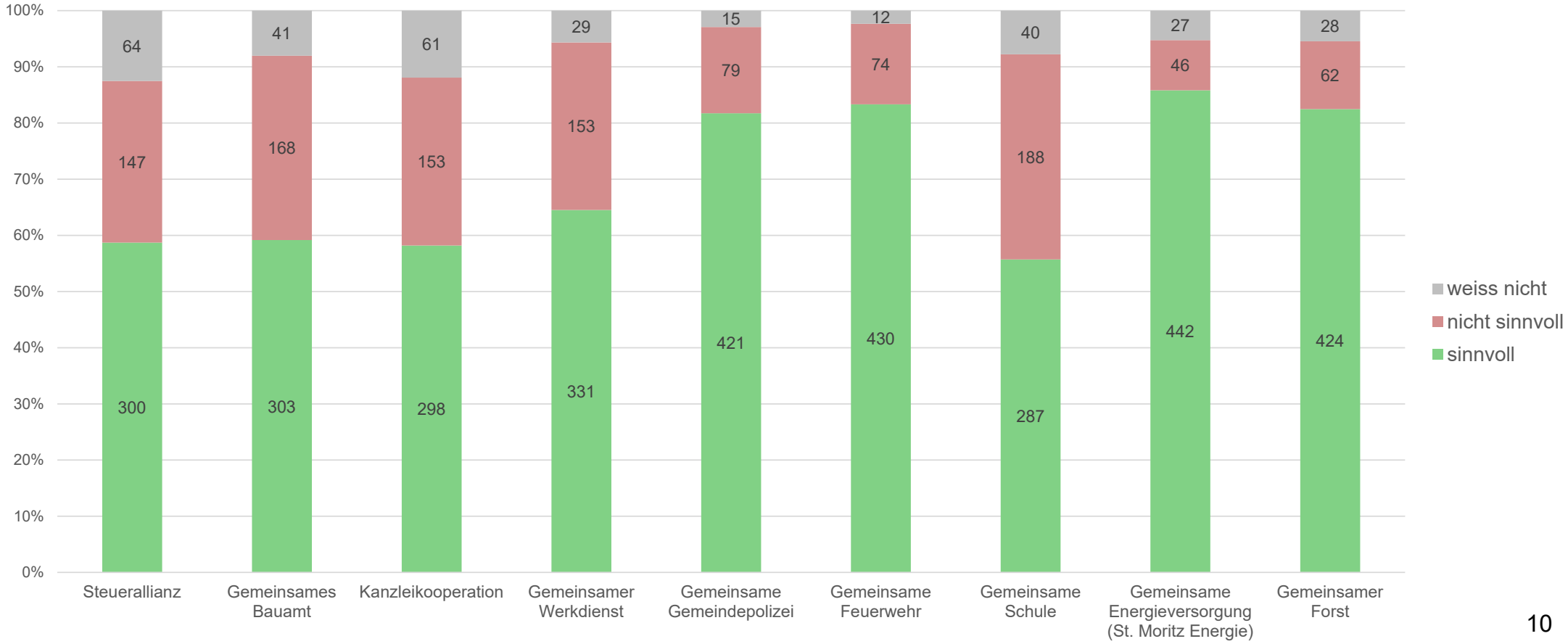
Silvaplana: Die Arbeitsgruppe hat verschiedene Möglichkeiten der verstärkten Zusammenarbeit identifiziert. Wo ist aus Ihrer Sicht eine verstärkte Kooperation sinnvoll?



Möglichkeiten der verstärkten Zusammenarbeit – nur St. Moritz

_N=511-516

St. Moritz: Die Arbeitsgruppe hat verschiedene Möglichkeiten der verstärkten Zusammenarbeit identifiziert. Wo ist aus Ihrer Sicht eine verstärkte Kooperation sinnvoll?



Weitere Bereiche, wo Zusammenarbeit sinnvoll sein könnte

_Auswahl (Einzelhinweise sind im Anhang aufgeführt)

Tourismus und Events (Organisation und/oder bessere Koordinierung)

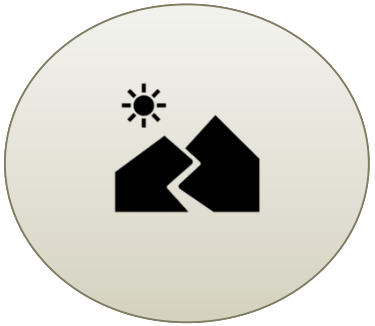
Kultur, Vereine

Infrastruktur, Unterhalt und Organisation Sportanlagen, Sportangebote für alle

Landwirtschaft / Landwirtschaftskommission

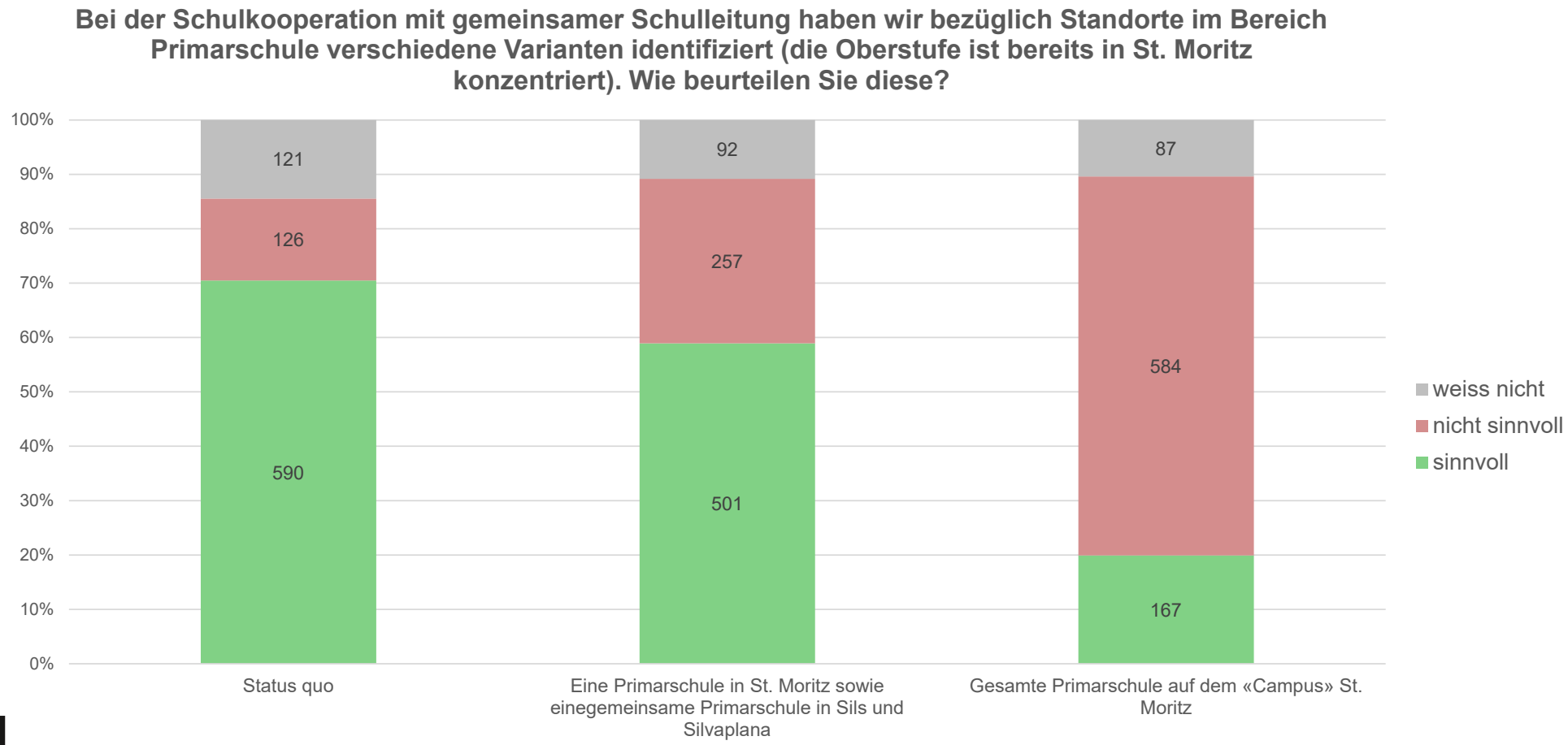
Soziales / Gesundheitswesen (z.B. Alters- und Pflegeheim, Angebote für Jugendliche)

Umwelt- / Klima- / Naturschutz



Schulkooperation Standorte Primarschule

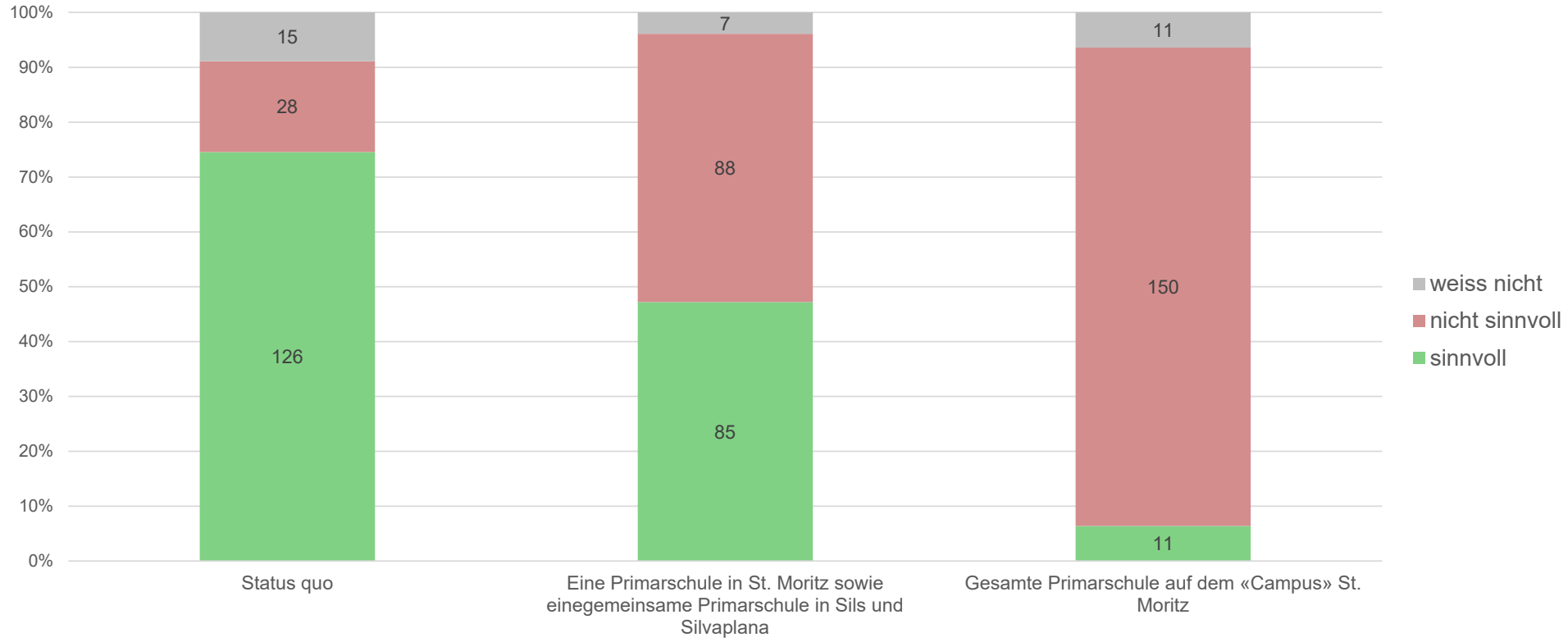
_N=837-850



Schulkooperation Standorte Primarschule – nur Sils

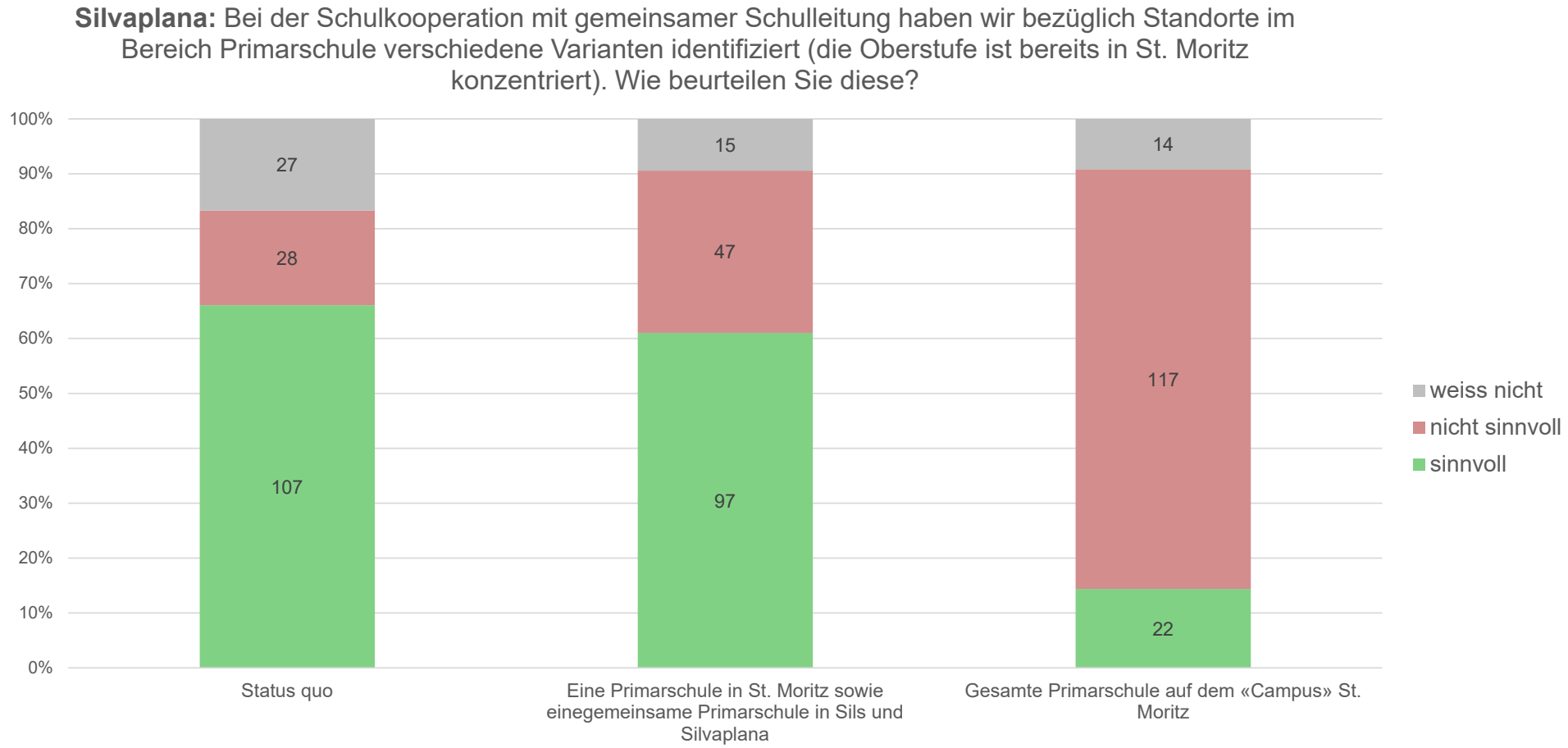
_N=169-180

Sils: Bei der Schulkooperation mit gemeinsamer Schulleitung haben wir bezüglich Standorte im Bereich Primarschule verschiedene Varianten identifiziert (die Oberstufe ist bereits in St. Moritz konzentriert). Wie beurteilen Sie diese?



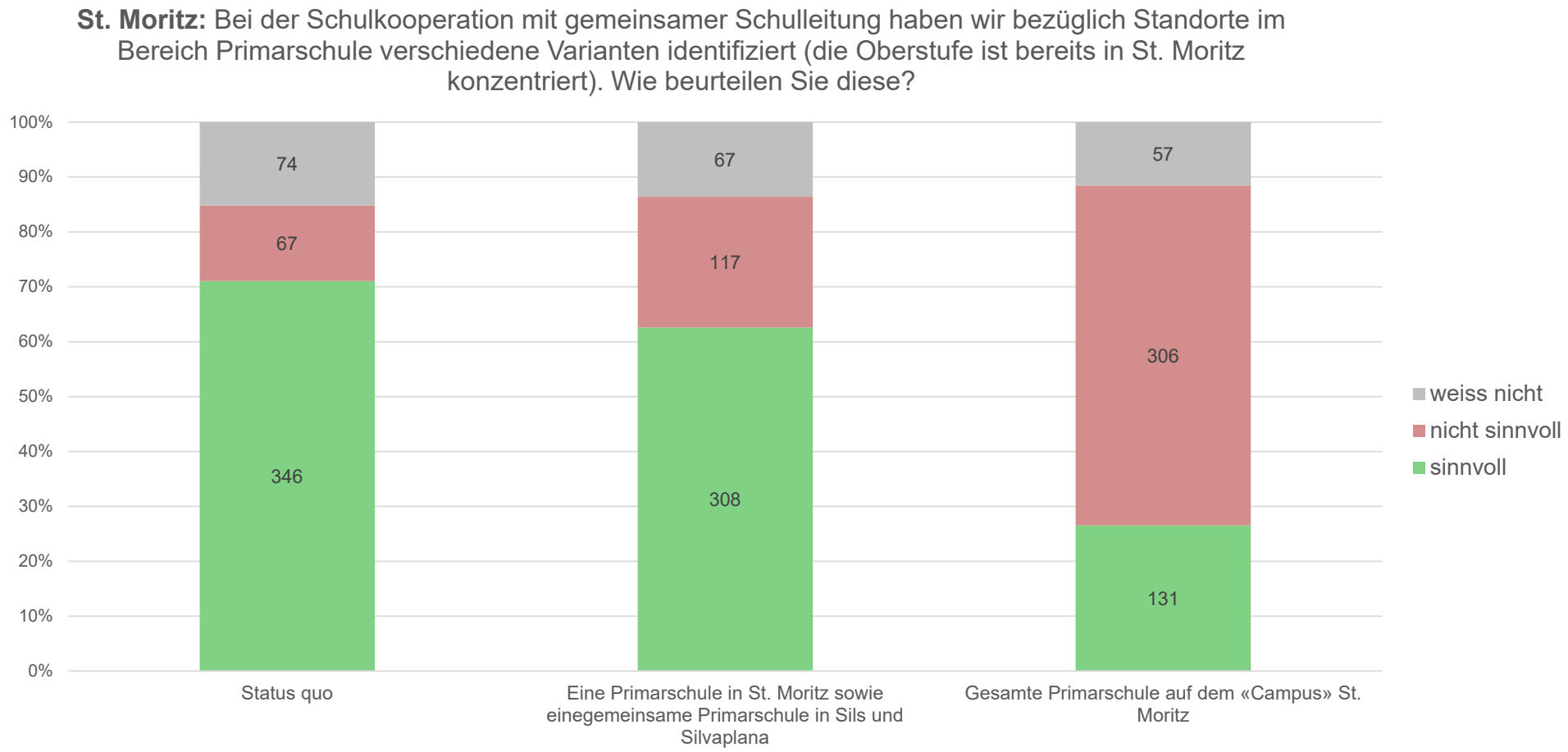
Schulkooperation Standorte Primarschule – nur Silvaplana

_N=153-162



Schulkooperation Standorte Primarschule – nur St. Moritz

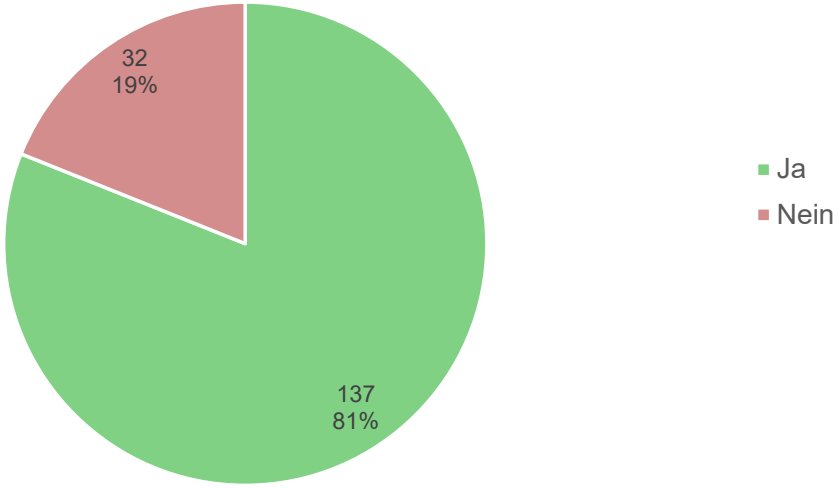
_N=487-494



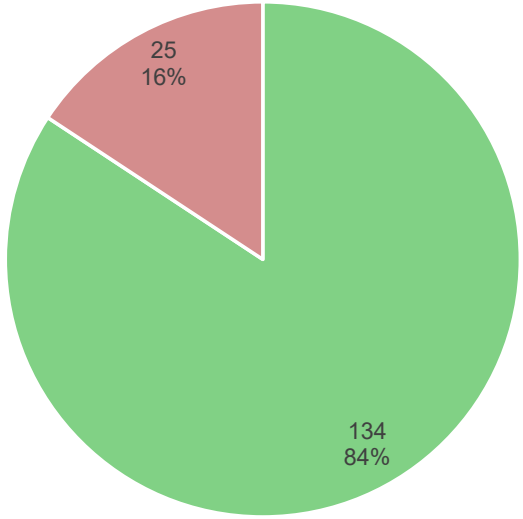
Schulsprache Primarschule

_Sils (N=169), Silvaplana (N=159)

Sils: Bei einer Schulkooperation stellt sich auch die Frage der Schulsprache: Könnten Sie sich vorstellen, die Primarschule insgesamt zweisprachig zu gestalten (immersiv deutsch/rätoromanisch)?

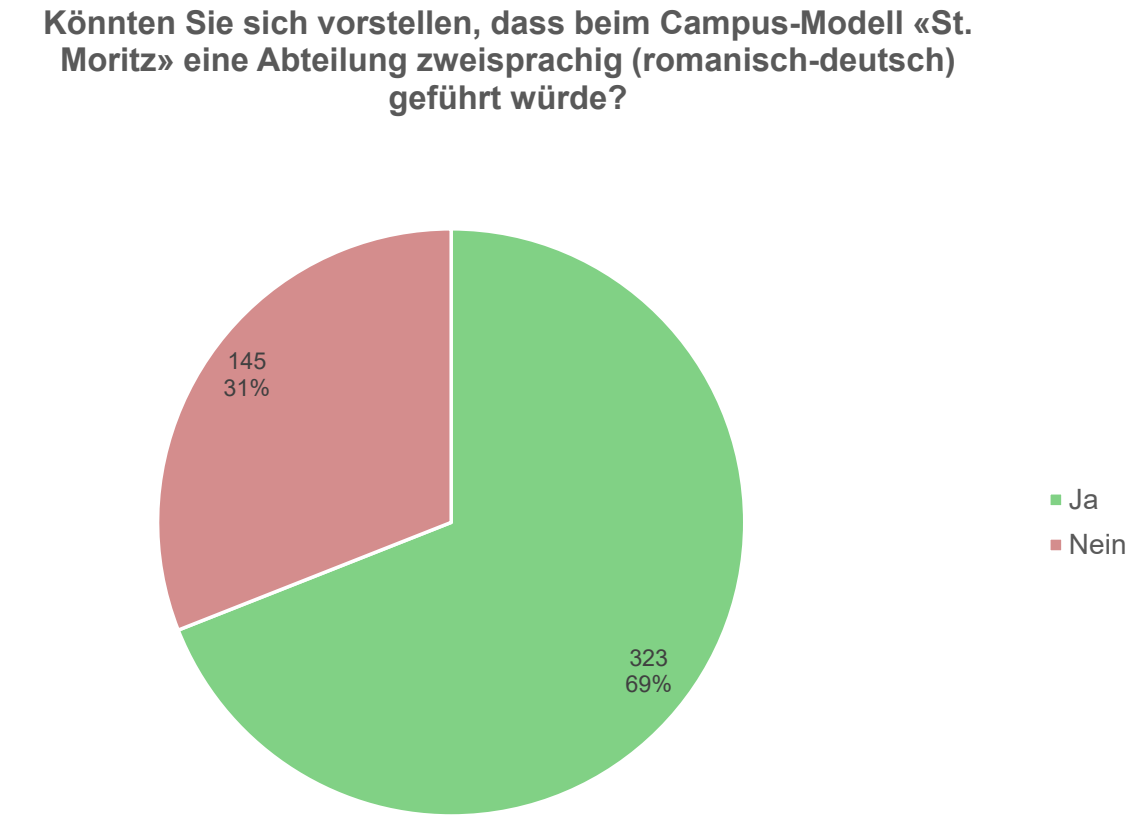


Silvaplana: Bei einer Schulkooperation stellt sich auch die Frage der Schulsprache: Könnten Sie sich vorstellen, die Primarschule insgesamt zweisprachig zu gestalten (immersiv deutsch/rätoromanisch)?



Campus-Modell «St. Moritz»

_St. Moritz (N=468)

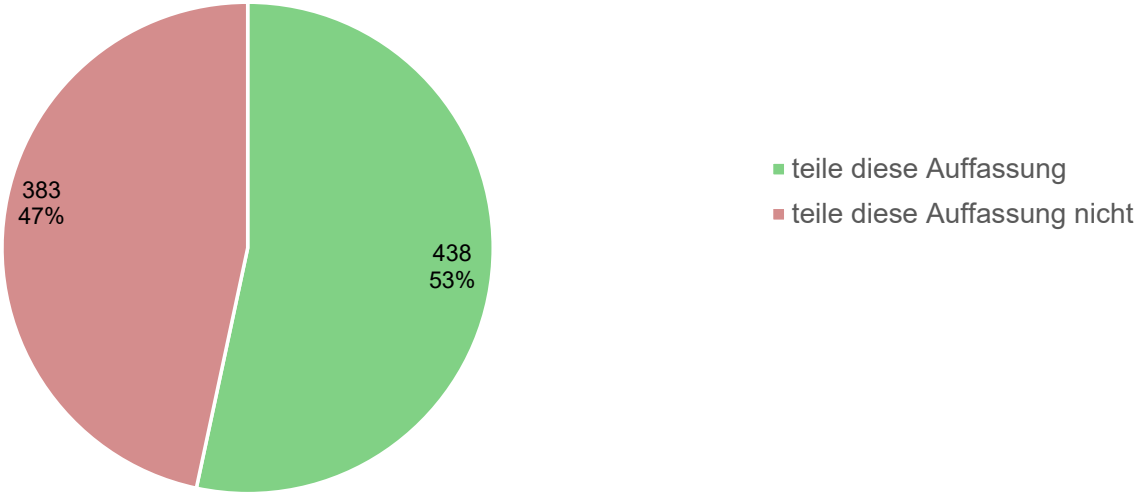


3 Fazit

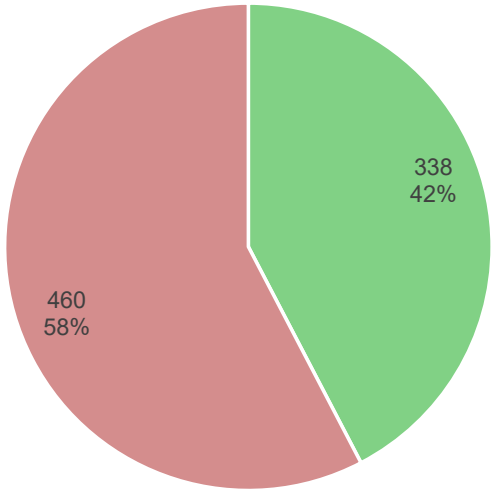
Fusion (1/2)

_N=821, N=798

Fusion: Die Arbeitsgruppe kommt zum Schluss, dass eine Fusion der drei Gemeinden eine Verbesserung zum status quo wäre.



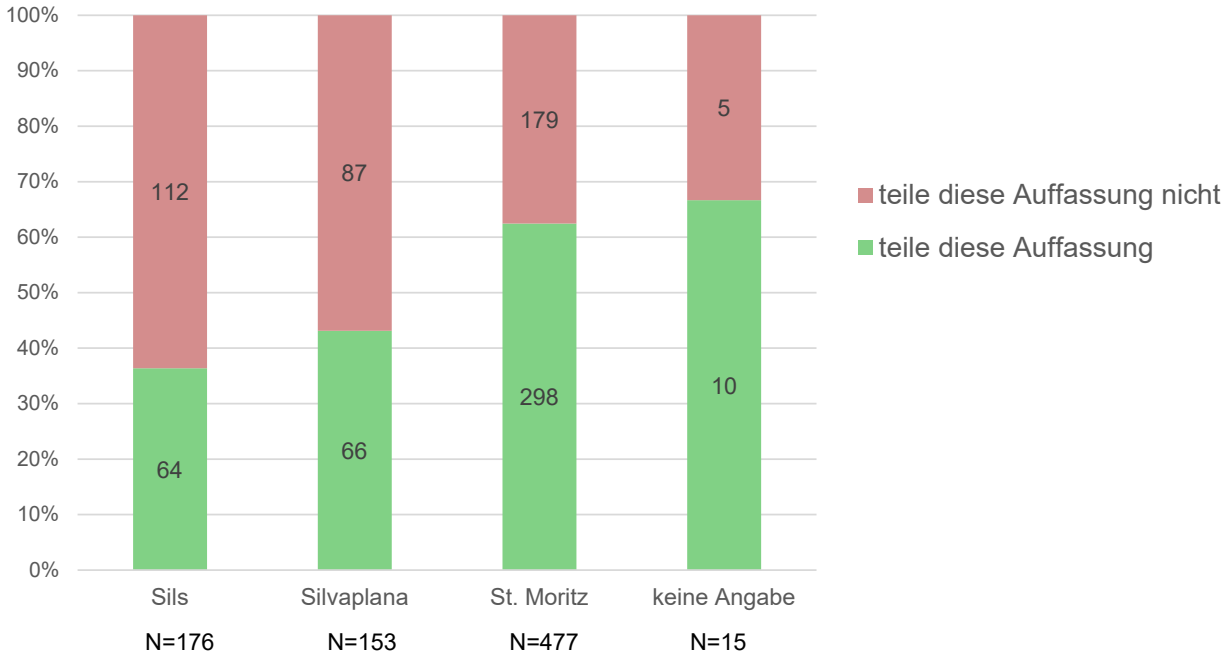
Fusion: Die Arbeitsgruppe kommt zum Schluss, dass eine Talfusion (gesamtes Oberengadin) strukturell und bezüglich Synergien wahrscheinlich deutlichere Verbesserungen bringen würde.



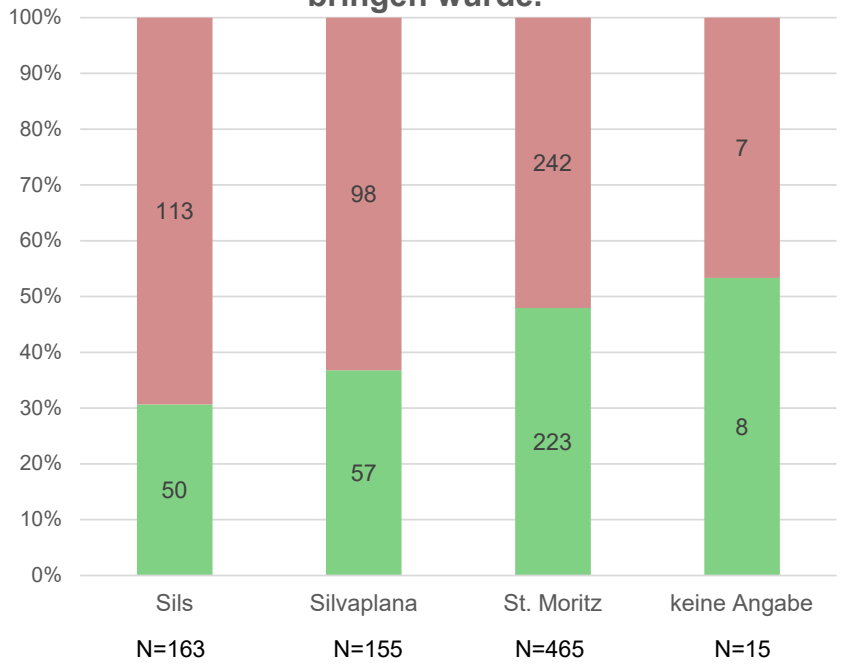
Fusion (2/2)

_N=821, N=798

Fusion: Die Arbeitsgruppe kommt zum Schluss, dass eine Fusion der drei Gemeinden eine Verbesserung zum status quo wäre.



Fusion: Die Arbeitsgruppe kommt zum Schluss, dass eine Talfusion (gesamtes Oberengadin) strukturell und bezüglich Synergien wahrscheinlich deutlichere Verbesserungen bringen würde.

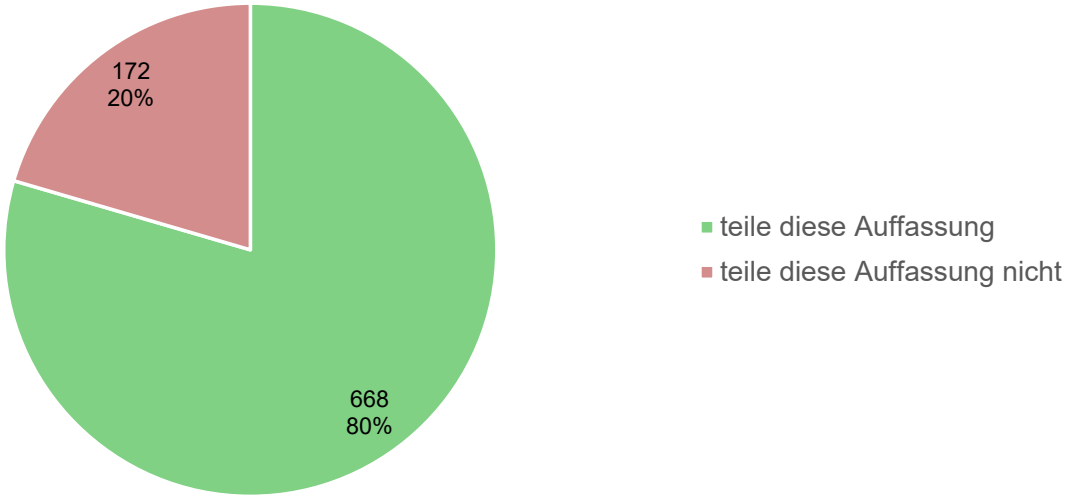


FH GR

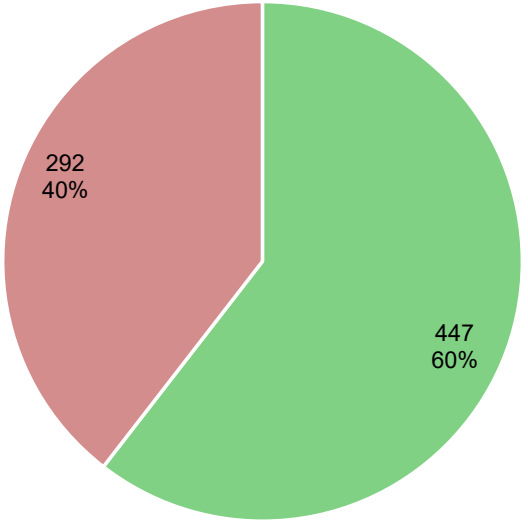
Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden (1/2)

_N=840, N=739

Zusammenarbeit: Die Arbeitsgruppe kommt zum Schluss, dass eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden eine Verbesserung zum status quo wäre.



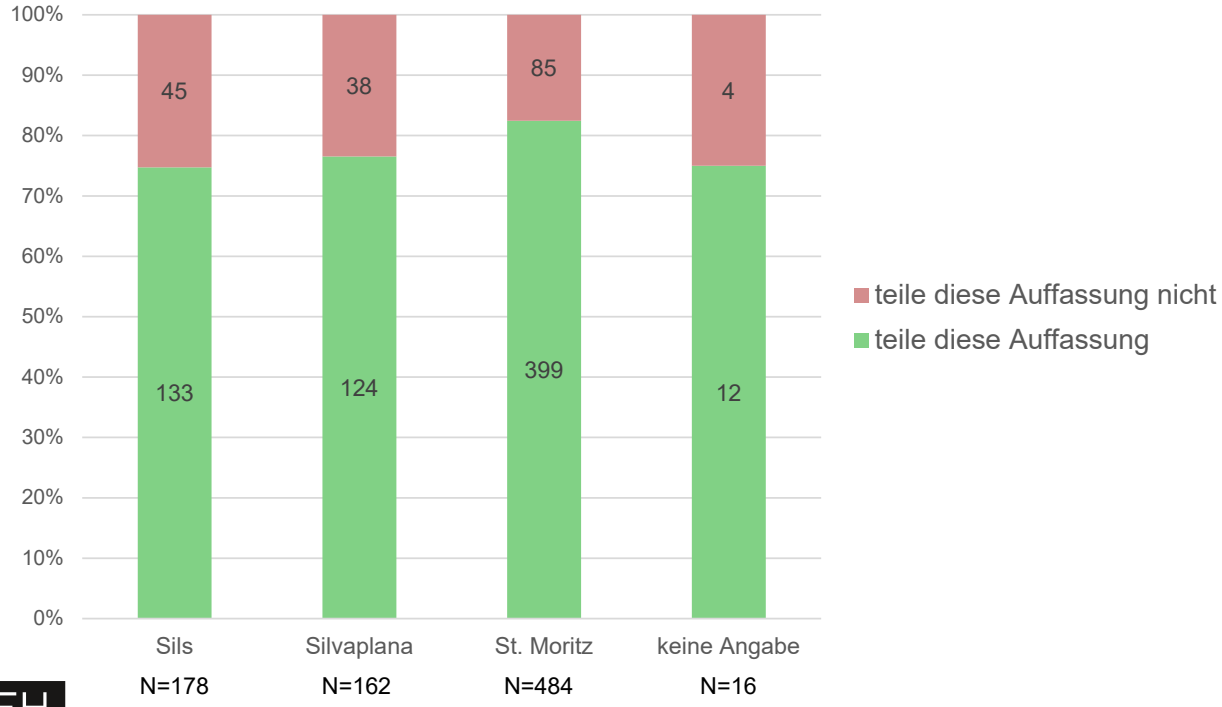
Zusammenarbeit: Die Arbeitsgruppe kommt zum Schluss, dass eine ausgewählte interkommunale Zusammenarbeit (insb. Steuerallianz) sofort an die Hand genommen werden sollten.



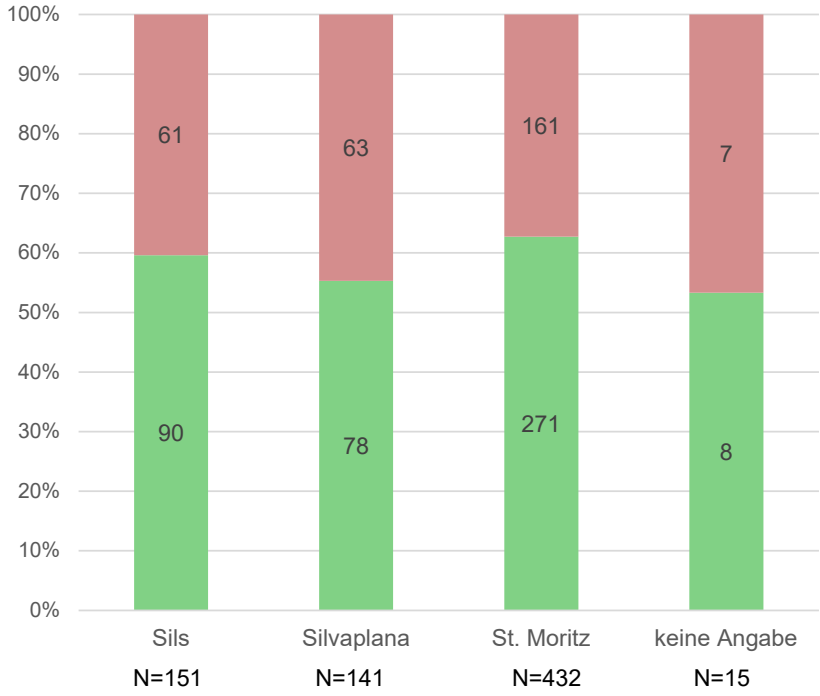
Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden (2/2)

_N=840, N=739

Zusammenarbeit: Die Arbeitsgruppe kommt zum Schluss, dass eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden eine Verbesserung zum status quo wäre.

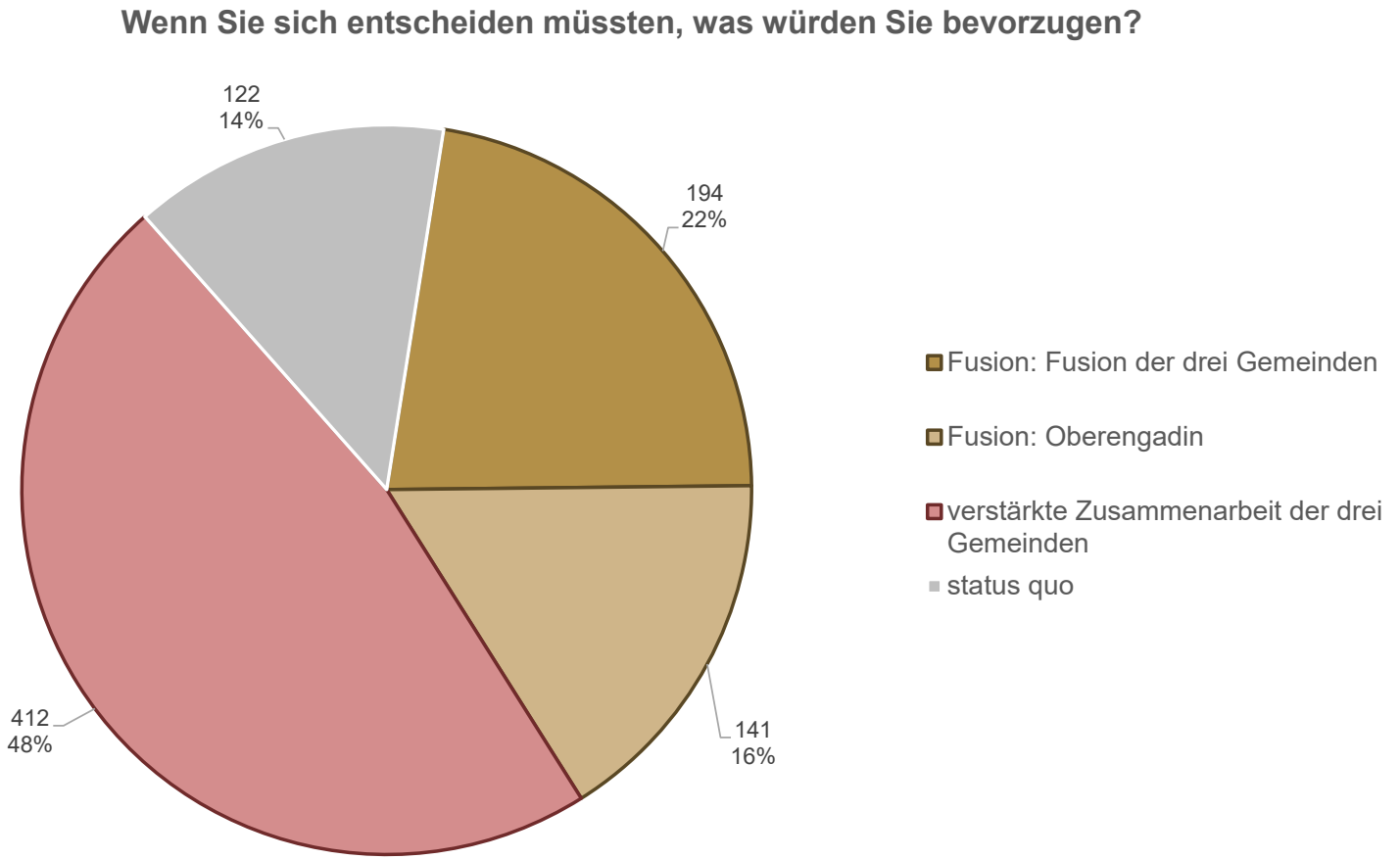


Zusammenarbeit: Die Arbeitsgruppe kommt zum Schluss, dass eine ausgewählte interkommunale Zusammenarbeit (insb. Steuerallianz) sofort an die Hand genommen werden sollten.



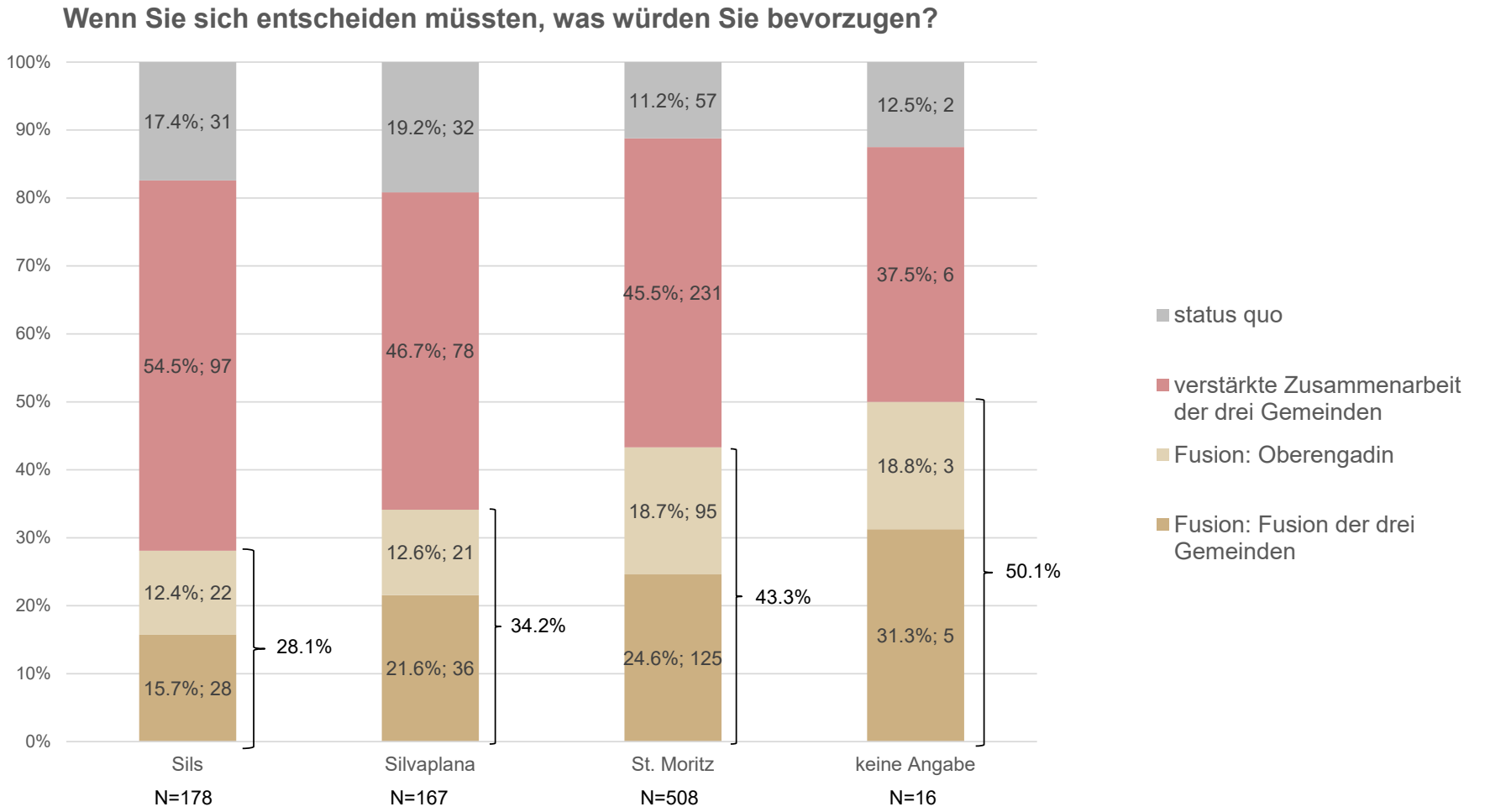
Status quo, interkommunale Zusammenarbeit oder Fusion? (1/2)

_N=869



Status quo, interkommunale Zusammenarbeit oder Fusion? (2/2)

_N=869 (Prozentanteile sind gerundet)



Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

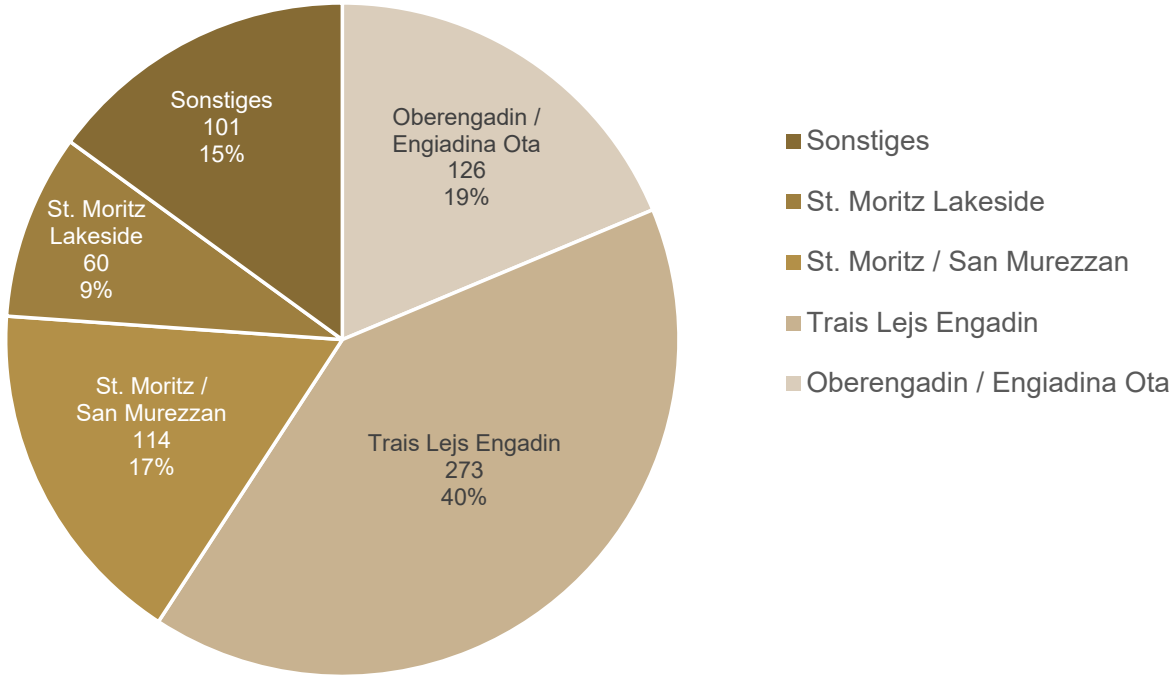
4 Zusatzfrage zu einer allfälligen Fusion

Bilden und forschen. graubünden

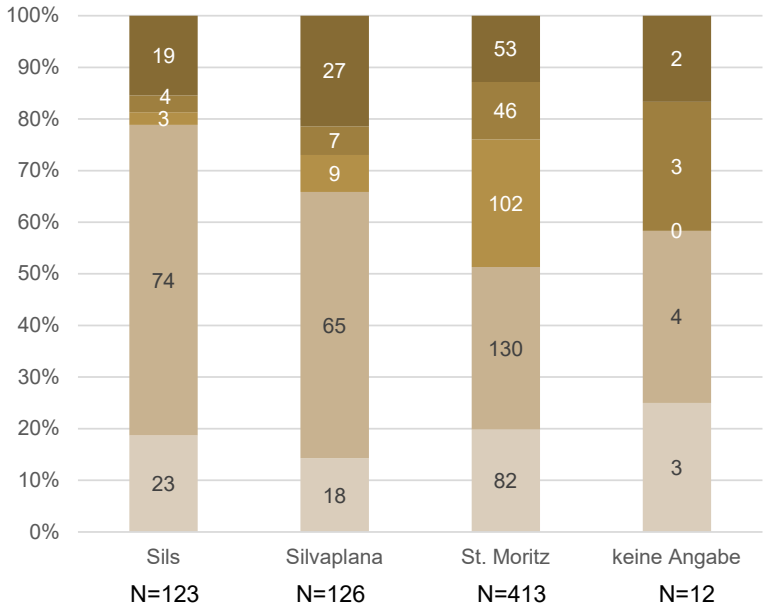
Name der fusionierten Gemeinde (Auswahl)

_N=674

Name: Welchen Namen der fusionierten Gemeinde würden Sie bevorzugen?



Name: Welchen Namen der fusionierten Gemeinde würden Sie bevorzugen?



Name der fusionierten Gemeinde – anderer Name

_Auswahl (Einzelhinweise sind im Anhang aufgeführt)

3 Seen Gemeinde(n) Engadin

District trais lejs

Seengemeinde, Seengemeinde Oberengadin

Paradis Engiadina Ota

Engiadina Lejs

Gemeinde La Margna

Grossgemeinde St. Moritz

St. Moritz - Trais Lejs oder Trais Lejs - St. Moritz

St. Moritz - Tre Laghi

Oberengadin - St. Moritz | Engiadina Ota – San Murezzan

St. Moritz - City // St. Moritz - Sils // St. Moritz - Silvaplana

Sêla

Val dals Lejs

Verbund Oberengadin

5 Literatur

Literatur

Kanton Graubünden (2021). *Ständige Wohnbevölkerung per 31.12.2020: Eckwerte (Gemeindestand 2020: 105 Gemeinden).* Abgerufen am 20.12.2021 von https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/dvs/awt/statistik/Bevoelkerung/Seiten/Bevoelkerungsstand_und_-struktur.aspx

Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

Anhang

Fragebogen Deutsch, Printversion (1/2)

Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

Umfrage zum Projekt verstärkte Zusammenarbeit/Gemeindefusion im Gebiet Trais Lejs (St. Moritz, Silvaplana, Segl/Sils)

Sehr geehrte Damen und Herren

Besten Dank, dass Sie an der folgenden Umfrage teilnehmen.

Die Umfrage dauert ca. 10 Minuten. Sie können die Umfrage jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt wiederaufnehmen. Ihre Angaben werden vertraulich behandelt und anonym ausgewertet.

Für vertieftere Informationen, welche Ihnen bei der Beantwortung der Fragen nützlich sein können, verweisen wir Sie auf die Präsentation anlässlich der Informationsveranstaltung, die Sie auf der Gemeindehomepage und unter **www.dialog-seengemeinden.ch** wiederfinden.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme – sie ist sehr wertvoll für unsere Arbeit.

Fachhochschule Graubünden
Zentrum für Verwaltungsmanagement
7000 Chur
ursin.fetz@fhgr.ch

**********Fragebogen**********

A. Einleitung

1. *Für welche **Gemeinde** füllen Sie den Fragebogen aus?*

☐ Sils
☐ Silvaplana
☐ St. Moritz
☐ keine Angabe

2. Sind Sie in dieser Gemeinde stimmberechtigt?

☐ Ja
☐ Nein
☐ keine Angabe

B. Zusammenarbeit zwischen Sils, Silvaplana und St. Moritz

3. *Wie beurteilen Sie die aktuelle Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden?*

gut	*schlecht*	*weiss nicht*
☐	☐	☐

4. *Die Arbeitsgruppe hat verschiedene Möglichkeiten der verstärkten Zusammenarbeit identifiziert. Wo ist aus ihrer Sicht eine verstärkte Kooperation sinnvoll?*

	sinnvoll	*nicht sinnvoll*	*weiss nicht*
Steuerallianz	☐	☐	☐
Gemeinsames Bauamt	☐	☐	☐
Kanzleikooperation	☐	☐	☐
Gemeinsamer Werkdienst	☐	☐	☐
Gemeinsame Gemeindepolizei	☐	☐	☐
Gemeinsame Feuerwehr	☐	☐	☐
Gemeinsame Schule	☐	☐	☐
Gemeinsame Energieversorgung (St. Moritz Energie)	☐	☐	☐
Gemeinsamer Forst	☐	☐	☐

5. *Sehen Sie weitere Bereiche, wo eine Zusammenarbeit sinnvoll sein könnte?*

6. *Bei der Schulkooperation mit gemeinsamer Schulleitung haben wir bezüglich Standorte im Bereich Primarschule verschiedene Varianten identifiziert (die Oberstufe ist bereits in St. Moritz konzentriert). Wie beurteilen Sie diese?*

	sinnvoll	*nicht sinnvoll*	*weiss nicht*
Status quo	☐	☐	☐
Eine Primarschule in St. Moritz sowie eine gemeinsame Primarschule in Sils und Silvaplana	☐	☐	☐
Gesamte Primarschule auf dem «Campus» St. Moritz	☐	☐	☐

Fragebogen Deutsch, Printversion (2/2)

➔ Falls Sie der Gemeinde St. Moritz angehören, weiter mit Frage 8.

7. *(für Sils und Silvaplana) Bei einer Schulkooperation stellt sich auch die Frage der Schulsprache: Könnten Sie sich vorstellen, die Primarschule insgesamt zweisprachig zu gestalten (immersiv deutsch/rätoromanisch)?*

☐ Ja
☐ Nein
☐ keine Angabe

➔ Falls Sie den Gemeinden Sils oder Silvaplana angehören, weiter mit Frage 9.

8. *(für St. Moritz) Könnten Sie sich vorstellen, dass beim Campus-Modell «St. Moritz» eine Abteilung zweisprachig (romanisch-deutsch) geführt würde?*

☐ Ja
☐ Nein
☐ keine Angabe

C. Fazit

9. ***Fusion***
Die Arbeitsgruppe kommt zum Schluss, dass…

	teile diese Auffassung	*teile diese Auffassung nicht*	*keine Angabe*
… eine Fusion der drei Gemeinden eine Verbesserung zum status quo wäre.	☐	☐	☐
… eine Talfusion (gesamtes Oberengadin) strukturell und bezüglich Synergien wahrscheinlich deutlichere Verbesserungen bringen würde.	☐	☐	☐

10. ***Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden (interkommunale Zusammenarbeit)***
Die Arbeitsgruppe kommt zum Schluss, dass…

	teile diese Auffassung	*teile diese Auffassung nicht*	*keine Angabe*
… eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden eine Verbesserung zum status quo wäre.	☐	☐	☐
… eine ausgewählte interkommunale Zusammenarbeit (insb. Steuerallianz) sofort an die Hand genommen werden sollten.	☐	☐	☐

11. *Wenn Sie sich entscheiden müssten, was würden Sie bevorzugen?*

☐ Fusion: Fusion der drei Gemeinden
☐ Fusion: Oberengadin
☐ verstärkte Zusammenarbeit der drei Gemeinden
☐ status quo
☐ keine Angabe

D. Zusatzfrage zu einer allfälligen Fusion

12. *Name: Welchen Namen der fusionierten Gemeinde würden Sie bevorzugen?*

☐ Oberengadin / Engiadina Ota
☐ Trais Lejs Engadin
☐ St. Moritz / San Murezzan
☐ St. Moritz Lakeside
☐ keine Angabe

Anderer Name:

E. Wettbewerb

Falls Sie am Wettbewerb teilnehmen wollen, benötigen wir Ihre Anschrift (mit Vorteil E-Mail)
(Die anonyme Auswertung bleibt gewährleistet):

****

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Fragebogen Romanisch, Printversion (1/2)

Fachhochschule Graubünden
University of Applied Sciences

Retschercha a reguard il proget collavuraziun intensiveda/fusiun da las vschinaunchas sül territori Trais Lejs (San Murezzan, Silvaplauna, Segl)

Fich stimedas damas e fich stimos signuors

Grazcha fich, ch'Els as partecipeschan a la retschercha.

La retschercha düra var 10 minuts. Els paun interrumper la retschercha a mincha mumaint e cuntinuer ad ün mumaint pü tard. Lur indicaziuns vegnan trattedas cun confidenza ed evaluedas anonimamaing.

Per infurmaziuns profundidas, las quêlas pudessan esser ütilas per respuonder las dumandas, Als rinviains sülla preschantaziun a l'occasiun da l'occurrenza d'infurmaziun, ch'Els chattan sülla homepage da la vschinauncha e online sur il link **www.dialog-seengemeinden.ch**.

Grazcha fich per Lur partecipaziun – ella es da granda valur per nossa lavur.

Scoul'ota specialiseda dal Grischun
Center per management administrativ
7000 Cuira
ursin.fetz@fhgr.ch

********** questiunari **********

A. Introducziun

1. *Per che **vschinauncha** impla El/Ella il questiunari?*

☐ Segl
☐ Silvaplauna
☐ San Murezzan
☐ üngün'indicaziun

2. Ho El/Ella il dret da vuscher in quista vschinauncha?

☐ Schi
☐ Na
☐ üngün'indicaziun

B. Collavuraziun traunter Segl, Silvaplauna e San Murezzan

3. *Cu güdichescha El/Ella la collavuraziun actuela traunter las trais vschinaunchas?*

buna	*noscha*	*nu se*
☐	☐	☐

4. *La gruppa da lavur ho identificho diversas pussibilites per intensiver la collavuraziun. Inua, our da Lur püt da vista, fo üna collavuraziun intensiveda sen?*

	fo sen	*nu fo sen*	*nu se*
Allianza d'impostas	☐	☐	☐
Uffizi da fabrica cumünaivel	☐	☐	☐
Cooperaziun da la chanzlia	☐	☐	☐
Servezzan tecnic cumünaivel	☐	☐	☐
Pulizia cumünela cumünaivla	☐	☐	☐
Pumpiers cumünaivels	☐	☐	☐
Scoula cumünaivla	☐	☐	☐
Provedimaint d'energia cumünaivel (St. Moritz Energie)	☐	☐	☐
Servezzan forestel cumünaivel	☐	☐	☐

5. *Vezza El/Ella oters champs, inua ch'üna collavuraziun pudess fer sen?*

6. *Tar la cooperaziun scolastica cun üna direcziun da scoula cumünaivla avains nus a reguard lö da la scoula primara identificho differentas variantas (il s-chelin ot es fingià concentro e domicilo a San Murezzan). Cu valütescha El/Ella quistas?*

	fo sen	*nu fo sen*	*nu se*
Status quo	☐	☐	☐
Üna scoula primara a San Murezzan scu eir üna scoula primara cumünaivla Segl e Silvaplauna	☐	☐	☐
Tuot la scoula primara sül «Campus» San Murezzan	☐	☐	☐

Fragebogen Romanisch, Printversion (2/2)

➔ Falls Sie der Gemeinde St. Moritz angehören, weiter mit Frage 8.

7. *(per Segl e Silvaplauna) Tar üna cooperaziun scolastica as ho eir da fer la dumanda da la lingua da scoula: Pudess El/Ella s'imaginer, cha la scoula primara vain mneda biling (immersiv rumauntsch/tudas-ch)?*

☐ Schi
☐ Na
☐ üngün'indicaziun

➔ Falls Sie den Gemeinden Sils oder Silvaplana angehören, weiter mit Frage 9.

8. *(per San Murezzan) As pudess El/Ella s'imaginer, cha'l model Campus «San Murezzan» mness üna spartiziun bilingua (rumauntsch-tudas-ch)?*

☐ Schi
☐ Na
☐ üngün'indicaziun

C. Facit

9. ***fusiun***
La gruppa da lavur vain a la conclusiun cha…

	sun da quist avis	*nu sun da quist avis*	*üngün'indica-ziun*
… üna fusiun da la trais vschinaunchas füss üna megliuraziun dal status quo.	☐	☐	☐
… üna fusiun da tuot la valleda (Engiadin'Ota cumpletta) causess üna megliuraziun distinta, sia structurel scu eir a reguard sinergias.	☐	☐	☐

10. ***collavuraziun traunter las trais vschinaunchas (collavuraziun intercumünela)***
La gruppa da lavur vain a la conclusiun cha…

	sun da quist avis	*nu sun da quist avis*	*üngün'indica-ziun*
… üna collavuraziun intensiveda traunter las trais vschinaunchas füss üna megliuraziun dal status quo.	☐	☐	☐
… üna collavuraziun intercumünela selecziuneda (surtuot allianza d'impostas) vess da gnir piglieda per mauns immediatamaing.	☐	☐	☐

11. *Sch'El/Ella as vess da decider, che preferiss El/Ella?*

☐ fusiun: fusiun da las trais vschinauchas
☐ fusiun: Engiadin'Ota
☐ collavuraziun intensiveda da las trais vschinaunchas
☐ status quo
☐ üngün'indicaziun

D. Dumanda supplementera tiers ün'eventuela fusiun

12. *Nom: Che nom da la vschinauncha fusiuneda preferiss El/Ella?*

☐ Oberengadin / Engiadina Ota
☐ Trais Lejs Engadin
☐ St. Moritz / San Murezzan
☐ St. Moritz Lakeside
☐ üngün'indicaziun

oter nom:

E. Concurrenza

In cas ch'El/Ella voul as parteciper a la concurrenza, druvains nus Lur adressa (favuraivelmaing E-Mail) (La valütaziun anonima resta guarantida)

****

Ün cordiel grazcha fich per Lur collavuraziun!

Weitere Bereiche, wo Zusammenarbeit sinnvoll sein könnte (1/3)

_Identische Nennungen zusammengenommen

- 1. Gemeindepräsidium, Gemeinde Exekutive mit mindestens einer Exekutivperson pro jetzige Gemeinde/ Stabsstelle Fusion
  2. Gemeindeparlament mit minimaler Fraktionsvertretung
- agricultura:
  - alpagi cumünaivel
  - chesa da maz (Schlachthof)
  - controlleder da surfatschas (Flächenbeauftragter)
- ALLE Bereiche der Gemeinde! Zusammen sind wir vermutlich nicht unbedingt effizienter, aber professioneller, koordinierter, bedeutender und in jedem Fall qualitativ besser und stärker!!! Es gibt keinen sachlichen Grund die Gemeinen nicht zusammenzuführen. Es gibt nur emotionale Gründe.
- alles was möglich ist
- Alles zusammenlegen, was man kann. Fusion der Seegemeinden, danach andere Gemeinden dazunehmen (Eingemeindung)
- Alles. Die Schweiz (kleine Schweiz) hat zu viele Kantone, Gemeinde etc.
- Alterspflege - schon im Gang
- Alters- und Pflegeheim
- Altersbetreuung
- Angebote für Jugendliche
- Bau
- Bauamt für touristische Infrastrukturen und Unterstützung bei Events
- Bauamt sicher nicht; siehe die Verunstaltung in St. Moritz welche zugelassen wird. Weiteres Bsp sind die fahrlässigen Kostenprobleme im Bauwesen von StM Gemeinsame Schule sicher nicht; die romanische Sprache ist Kern von Silvaplana und passt nicht in die Philosophie von StM
- Bauplanung koordinieren
- Bereits umgesetzt: Kirchgemeinde refurmo Oberengadin. Sils, Silvaplana, Champfèr, St. Moritz --> Kreis Seen
- Sozialamt
- Soziale Dienste
- Soziales
- In den Vereinen Ski Club, Eishockey, Langlauf Organisation
- Bessere ÖV-Verbindungen & preiswerter
- Bibliotheken - Dokumentationen
- Eigenständigkeit + Selbstbestimmung empfohlen
- Eine Gemeinde - Fusionierung
- Einkauf von Waren und Dienstleistungen (z.B. dezentrale ARAs)
- Einwohnerkontrolle Finanzverwaltung
- Eishalle
- Endlich eine gemeinsame Lösung für eine Eishalle.
- Events
- Events besser koordinieren, nicht immer alles zusammen.
- Events, Feste oder so was ähnliches
- Gemeindepolizei nicht, oder nur in sehr abgespeckter Form sinnvoll. Zeigen sie dem Volk Einsparungen, die sind in größeren Umfang möglich, nötig und wirken überzeugend.
- Keine Gemeindepolizei oder zumindest viel kleiner.
- Gesundheit, Soziales
- Gesundheitswesen
- Gesundheitswesen inklusive Alters- und Pflegebetreuung
- Gesundheitswesen und Pflegebetreuung
- Pflegeheim (sollte eigentlich schon funktionieren)
- Jugendarbeit

Weitere Bereiche, wo Zusammenarbeit sinnvoll sein könnte (2/3)

_Identische Nennungen zusammengenommen

- In der Kultur und bei Veranstaltungen
- Infrastruktur, Unterhalt und Organisation von Sportanlagen (z.B. EISHALLE, Ausbau Pistennetz, Ausbau Wassersport u.s.w.) und Sportangebote für alle (z.b. Schule und Sport).
- Langlaufloipen
- Ja, z.B. Vereine - Fischerei, Jagd, Chöre usw.
- Keine weitere Bereiche. Wir sind sehr verschieden.
- Koordinierte Wasserversorgung
- Kultur - Veranstaltungen - auch bezogen auf Infrastruktur Ausbildung / Entwicklung Jugendliche (ab Schulschluss)
- Kultur / Veranstaltungen / K. Förderung Transport e.g. Extrabusse an Events
- Kultur Events
- Kulturförderung bzw. Unterstützung
- Landwirtschaft
- Landwirtschaftskommission
- Leitbild verbinden
- Massive Vereinfachung von komplexen Verwaltungsstrukturen. Viel klarere Trennung von Touristikunternehmen und Gemeinden. Grosse Verbesserung der Führungsqualität, insbesondere in strategischen Fragen. Bessere Verankerung (nach einigen Jahren) in der Bevölkerung dank verbesserter Transparenz und eindeutigerem Erscheinungsbild.
- Verstärkte Zusammenarbeit im Bereich Schule fraglich, besonders für Kleinkinder
- Was ist mit dem Kindergarten? Bleibt er im Dorf? Ziehen junge Familien in ein Dorf ohne Kindergarten? Ist ein Dorf ohne Kindergarten attraktiv?
- Schule unbedingt, weil immer weniger Schüler vermeiden dass St. Moritz 80 Mio für die Schule/alleingang ausgibt
- Schule finde ich gut aber, es sollte doch noch in jeden Dorf 1-2 Klassen haben: z.B. / wie 1.-3. Sils / 4.-6. Silvaplana und Oberstufe St. Moritz Gemeinsame Veranstaltungen Sport / Kultur
- Schule für alle unbedingt auf der Polowiese - 80% der Kinder wohnen im Bad und die Busanreise aus den anderen Dörfern ist dort auch sinnvoller. Dorf kann man anders nutzen; das muss ja nicht heute entschieden werden. Provisorium und zwei mal zügeln würden auch entfallen. Zeigt mehr Kosteneinsparungs-Willen im Zusammenhang mit der Fusion, damit gewinnt man viele zusätzliche Befürworter.
- Rücksicht auf die Einheimischen und Erhaltung der jüngeren Generationen.
- Steueramt
- Gemeinsame geführte Bergbahninfrastruktur, gemeinsame Sportinfrastrukturen
- Gemeinsame Sportveranstaltungen, d.h. z.B. eine Organisation für den Tourismus
- grosse Sportanlass
- Sport -Infrastrukturen ZB EISHALLE
- Sport Angebote für die lokale Bevölkerung Sport Infrastruktur aufbauen und ausbauen
- Sportbereich gemeinsam stärken!
- Sportinfrastruktur /-unterhalt
- Sportveranstaltungen Sport allgem.
- Tourismus Sportanlagen
- Tourismus - Kultur und Sport Museen
- Tourismus --> Auftritt gegen aussen
- Tourismus: verstärkter Auftritt, finanzielle Mittel bündeln, Mitarbeiterschulung
- Tourismus, Förderung Wohnungen für Einheimische (Bezahlbar)
- Tourismus Standortförderung (Ansiedlung wertschöpfungsintensiver und nachhaltiger Arbeitsplätze
- Tourismus, Infrastrukturen
- Tourismus (würde die drei Gemeinden auch innerhalb der ESTM stärken) und damit verbunden wichtige Infrastrukturprojekte
- Tourismus und Hotellerie
- Tourismusbereich

Weitere Bereiche, wo Zusammenarbeit sinnvoll sein könnte (3/3)

_Identische Nennungen zusammengenommen

- St. Moritz, Silvaplana und Sils Tourismus: Jede Gemeinde braucht einen Tourismuskoordinator sowie mind. 2-3 Mitarbeiter , um ortsspezifische Angebot, Packages, Events und Erlebnisse zu erarbeiten. Eine zentrale Tourismus-Webseite für die drei Gemeinden würde aber Sinn machen (SEO, SEA etc.) --> Multiplikator. Die drei Gemeinden sorgen für geeignete politische Rahmenbedingungen für die touristische Entwicklung. Nebst dem setzen von Rahmenbedingungen für die Tourismuswirtschaft, sollen die Gemeinden ein Strategie für den Tourismus erarbeiten und dabei logischerweise die jeweiligen Stärken und Schwächen sowie die langfristigen Ziele der Gemeinden berücksichtigen. Es geht darum, dass alle drei Gemeinden die Differenzierungsmöglichkeiten analysieren und dann eine Auslegeordnung der richtigen strategischen Wahlmöglichkeiten machen. Die Positionierung der drei Tourismusortschaften muss folglich in den SGF der ESTM AG abgebildet werden. Jeweils eine Person pro Gemeinde sollte im Vorstand der ESTM AG sitzen und die Interessen der lokalen TO vertreten. Gästeinformation sollte weiterhin von ESTM in den Gemeinden übernommen werden. Im Bereich Digitalisierung sollten sich die lokalen TO zurückhalten und gemeinsam digitale Strategie von ESTM unterstützen und integrieren.
- Eigene Tourismusorganisation, von der ESTM entkoppelt, gründen.
- Tourismus, Marketing
- Tourismus/Werbung ect.
- Tourismusentwicklung
- Tourismuskooperation falls das ein Thema wäre, wenig sinnvoll. Jede Gemeinde hat ihre eigenen touristischen Stärken.
- Tourist Office
- Touristisch gesehen könnte man die zwei grossen Skigebiete besser vernetzen und sogar attraktive Angebote präsentieren
- Touristische Aktivitäten, z.B. Alpin Ski nur St. Moritz Langlauf am Pontresina etc 1 Tourismusorg.
- Touristische Infrastrukturen und Events im Tal - Bei den Bergbahnen funktioniert sie bereits
- Touristische Vermarktung des "Sommers" (See, Wasser, Berge etc.) -> "St. Moritz Lakeside" als touristische Werbekampagne, Produkt etc.
- Promozin Touristica
- turissem - chüra da l‘ambiaint - abitaziuns pajablas per indigens - redür il trafic - soluziuns per separer pü cler sendas da bikers e sendas per chaminer
- Falls eine gemeinsame, gemeindeinterne Tourismuskooperation ein weiteres Thema wäre, so erachte ich die als wenig sinnvoll, da jede Gemeinde seine touristischen Eigenheiten hat und diese entsprechen bearbeiten soll.
- Umwelt, Klimawandel
- Umwelt/ Naturschutz auf den Gemeindegebieten, Nachhaltigkeitskonzepte
- Klimaschutz
- Gemeinsame Projekte im Bereich Nachhaltigkeit sowie in der allgemeinen Standort-Entwicklung.
- Verwaltung allgemein
- Verstärkte Zusammenarbeit bez. Einheimische
- Wäre der schöne Dorfgeist von Sils und Silvaplana noch möglich? Gegenseitig braucht es mehr Überlegungszeit. An Verwaltungsspesen könnte viel eingespart werden.
- Zukunfts vision
- was als "nicht sinnvoll" angegeben ist möchte ich bei folgenden Punkten als "auf keinen Fall" angeben: Bauamt, Kanzlei, Werkdienst, Schule. Meine Befürchtungen sind vor allem, dass St. Moritz diese Allianz zu dominieren versuchen wird. Wenn ich das Bauamt als Beispiel herausnehme: Bei der Vergabe und Bewilligungen von Baugesuchen wurde in Champfer, auf Silvaplaner Seite, immer darauf geachtet, dass der Baustil zum Dorf/Tal passt. Nicht aber so auf St. Moritzer Seite wo hässlich Blöcke hingestellt werden durften. Wer in St. Moritz bezahlt darf hinstellen was, wo und wie es beliebt. 90% meiner airbnb Gäste, während der letzten fünf Jahren, haben St. Moritz als nicht sehenswert, oder sogar hässlich beschrieben.

Name der fusionierten Gemeinde – anderer Name (1/2)

_Anderer Name (Kommentarfeld, identische Nennungen zusammengenommen)

3 Seen Gemeinde(n) Engadin

Debakel +

District trais lejs

Engadin

Engadin rocks oder: diese weite, dieses licht

Engiadin ‘Ota / Engiadin'ota

Engiadina

Engiadina Lejs

Engiadina Ota / Oberengadin

Gemeinde La Margna

Grossgemeinde St. Moritz

Ich würde den Namen der bestehenden Gemeinde voransetzen und Trais Lejs Engadin als zusätzlicher Name, z.B. Silvaplana/Trais Lejs Engadin

Lakeside Engiadina Ota

Oberengadin

Oberengadin - St. Moritz | Engiadia Ota – San Murezzan

Oberengadin (werden, sein, verderben)

Paradis Engiadina Ota

San Silvaplana

Seengemeinde

Seengemeinde Oberengadin

Seengemeinde St. Moritz

Seengemeinden St. Moritz (Silvaplana/Sils)

Seenregion

Sêla

Sils

Silvaplana/Trais Lejs Engadin

Silvaritz

SSS St. Moritz - Silvaplana - Sils

St. Moritz

St. Moritz - Trais Lejs oder Trais Lejs - St. Moritz

St. Moritz - Tre Laghi

St. Moritz -City // St. Moritz - Sils // St. Moritz -Silvaplana

St. Moritz / Engadin

St. Moritz / Oberengadin

St. Moritz / San Murezzan, SSSt. Moritz, 3S St. Moritz, St. Moritz (3S), St. Moritz (SSS), unbedingt St. Moritz muss bleiben

Name der fusionierten Gemeinde – anderer Name (2/2)

_Anderer Name (Kommentarfeld, identische Nennungen zusammengenommen)

St. Moritz Lejs

St. Moritz Seegemeinde

St. Moritz Stadt

St. Moritz Trais Lejs

St. Moritz, Silvaplana, Sils

St. Moritz 3 Lejs

St. Moritz Trais Lejs Silvaplana Sils

St. Moritz-Trais Lejs

stmoritz-engadin

Trais Leis Engiadin'Ota

Trais Lejs

Trais Lejs Engadin ‘ota / Trais Lejs Engiadina Ota

Trais Lejs Engiadina, Engiadin'Ota

Val dals Lejs

Verbund Oberengadin

1. Für nur 3 Gemeinden - stimmt nicht, 2. Nicht verständlich ausserhalb vom Engadin, 4. Nonsense (auf Englisch tönt wie ein Freizeit- oder Wassersportort z.B. Lido!) Analog Mountain Pool! St. Moritz Lakeside Villages wäre OK, aber warum Englisch? Als Silser oder Silvaplaner wäre ich aber nicht einverstanden

Auf keinen Fall Englisch und auf keinen Fall nur Romanisch

Dorfnamen beibehalten Identität geht verloren

Falls... keine englischen Namen oder Bezeichnungen...

Jede Gemeinde/ Fraktion hat bereits einen Namen

jetzige Namen beibehalten

Kein Englisch, kein Chinesisch!

Lakeside geht gar nicht, ENGLISCH, warum?

Nicht Englisch und auch nicht nur Romanisch

St. Moritz muss seinen weltbekannten Namen behalten

Allgemeine Bemerkungen von Befragten

"Eine Intensivere Zusammenarbeit zwischen Sils und Silvaplana könnte begrüsst werden, aber ohne St. Moritz. Was die Schule betrifft, darf auf keinen Fall der Romanisch Unterricht in der Primaschule gekürzt werden, im Gegenteil eher ausgebaut werden. Die Sportschule muss in Champfer bleiben."

Was soll der Blödsinn der vorgeschlagenen Namen. St. Moritz müsste bei einer Fusion am meisten Geld in die Hand nehmen, ca 70%

Die Einführung von Deutsch-Italienischem Schulunterricht wäre wünschenswert. So wäre die sprachliche Integration unserer portugiesischen Einwohner erleichtert und alle Schüler wären ideal auf ihre berufliche Zukunft im Engadin vorbereitet.

Leider nirgends Platz für eine persönliche Meinung! Die Eigenständigkeit muss unbedingt beibehalten werden!!!

Alle Fragen sind leider sehr suggestiv gestellt. Man sieht genau, welche Antworten erwartet werden! Keine Erläuterungen für Pro + Kontra, im Internet zwar nachzulesen, aber sehr schwer zu finden! --> Es hatte nicht jeder Zeit, an die öffentliche Diskussion zu kommen!

Deutsch und Italienisch sind für die Zukunft unserer Kinder wichtiger als Rumantsch, Kultur hin oder her!

Finde es sollte das ganze Oberengadin fusionieren, habe aber etwas Sorge dass die Steuer sich massiv erhöhen:)

Zu Frage 11: Fusion: Wenn, dann nur mit der Gemeinde Bregaglia oder nur mit Silvaplana. Mit der Arroganz von St. Moritz ausgeschlossen. Wir würden dann sofort unser Objekt verkaufen und wegziehen. (Befragte/r Sils)

Zu Frage 11: Fusion von St. Moritz und Celerina wegen Energie, Bergbahnen, Bobbahn, Cresta run, Wasser (Befragte/r St. Moritz)

Fachhochschule Graubünden
Pulvermühlestrasse 57
7000 Chur
T +41 81 286 24 24
info@fhgr.ch

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.
Grazia fitg per l'attenziun.
Grazie per l'attenzione.

Fachhochschule Graubünden
Scola auta spezialisada dal Grischun
Scuola universitaria professionale dei Grigioni
University of Applied Sciences of the Grisons

swissuniversities

SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT
CONSEIL SUISSE D'ACCRÉDITATION
CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO
SWISS ACCREDITATION COUNCIL
Institutionell akkreditiert nach HFKG 2018-2025